

36 000 Euro für Beratung von Urlaubsbauernhöfen

Bis zu hundert Urlaubsbauernhöfe in den vier Allgäuer Landkreisen können in den kommenden zwei Jahren für ihre Gästebeherbergung eine Beratungsleistung in Anspruch nehmen, die mit 60 Prozent aus dem EU-Programm „Leader“ (Förderung des ländlichen Raumes) bezuschusst wird. Das ist Gegenstand des Zuwendungsbescheides in der Gesamthöhe von 36 000 Euro, den die stellvertretenden Vorsitzenden von „Mir Allgäuer – Urlaub auf dem Bauernhof“, Sabine Ücker und Michael Hartmann, aus der Hand von Dr. Alois Kling, dem Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vor Kurzem entgegen genommen haben. Laut Kling seien Zielgruppe des Projektes Urlaubsbauernhöfe im gesamten Allgäu, die sich fit machen wollen für die gestiegenen Anforderungen der Tourismuswirtschaft. (az)